

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =  
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **92 (1994)**

Heft 11

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Erfahrungen eines INFOCAM-Anwenders

### Systemevaluation

Bei der Evaluation eines GIS haben wir folgende Hauptkriterien aufgestellt:

- das System soll eine Grundstruktur der Daten aufweisen, aber andererseits auch offen sein
- blattschnittfrei
- Verarbeitungsmöglichkeit von Felddaten
- AV93-konform
- anwendbar für Leitungskataster
- Datenbank
- Ausgabemöglichkeit von Zeichnungen
- anwenderfreundlich

Uns war bald klar, dass kein System auf dem Markt alle Kriterien erfüllen kann. Nach reiflichen Überlegungen haben wir uns für das GIS INFOCAM von Leica entschieden. Ein wichtiger Entscheidungspunkt war, dass wir für den ganzen Datenfluss, von der Felddaufnahme bis zum fertigen Plan, den gleichen Ansprechpartner haben.

### Schulung/Einarbeitung

Nach der Installation im Januar 93 wurden drei Mitarbeiter in einer Schulung von der Leica AG in die verschiedenen Module eingeführt. Im nachhinein zeigte sich, dass eine gestaffelte Ausbildung in den einzelnen Modulen von Vorteil gewesen wäre. Nach

und nach werden weitere Mitarbeiter in bestimmten Bereichen auf INFOCAM eingearbeitet.

### Datenmodell

Ein RAV-Datenmodell wurde mit dem System mitgeliefert, ebenso ein Datenmodell für Wasser und Abwasser (Gas und Elektrizität bearbeiten wir nicht). Dank dem offenen System kann das Datenmodell, den Erfahrungen entsprechend, ohne grossen Aufwand ergänzt oder geändert werden.

### Projekte mit INFOCAM

Um Erfahrungen mit INFOCAM zu sammeln, haben wir uns entschlossen, zuerst nur eine Gemeinde damit zu bearbeiten und zwar nur das Baugebiet. Für dieses Gebiet existiert eine teilnumerische Vermessung.

Die Fix-, Grenz- und Situationspunktkoordinaten sowie die Parzellendefinitionen konnten wir vom alten System übernehmen. Die Übertragung wurde erfreulicherweise ohne grössere Probleme durchgeführt. Testroutinen im INFOCAM erkannten auch kleine Fehler, die im alten System trotz optimaler Kontrolle nicht entdeckt worden waren.

Nach dem Übertrag der Daten wurden alle Mutationen dieser Gemeinde mit dem INFOCAM durchgeführt. Gerade bei Mutationen mit komplizierten Konstruktionen zeigt sich die Stärke von INFOCAM. In den Anfangsphasen haben wir die Felddaufnahmen noch

mit dem alten System bearbeitet und anschliessend transferiert. Nachdem wir uns gut in das IMAGE (Programm für graphische Bearbeitung) eingearbeitet hatten, begannen wir die Feldarbeiten mit dem TASCAL (Bearbeitungsprogramm für Felddaten) zu bearbeiten und zu berechnen. Dieses Programm ist zurzeit noch etwas umständlich (in nächster Zeit soll eine neue Version entwickelt werden).

Für die Fixpunktberechnung benutzen wir heute das LTOP, welches recht gut in die INFOCAM-Umgebung eingebettet ist. Im Bereich Leitungskataster bearbeiten wir zurzeit ein Gebiet von ca. 300 auf 200 m mit INFOCAM. Alle sichtbaren Objekte wurden aufgenommen wie auch die Leitungen des Abwassers und Wassers im INFOCAM erfasst. Diese Arbeit soll Aufschluss geben über den zu erwartenden Aufwand und die Arbeitsweise für das weitere Vorgehen.

In nächster Zukunft werden wir zusätzliche Mitarbeiter auf INFOCAM ausbilden und weitere Gemeinden auf INFOCAM übertragen. Die zurzeit in Ausführung stehende Zweitvermessungsoperare werden wir ebenfalls mit INFOCAM bearbeiten.

### Benutzerfreundlichkeit

Durch die Menutechnik wird der Anwender recht gut durch die Programme geführt. Schon nach kurzer Einführungszeit ist es möglich, produktiv mit diesem System zu arbeiten.

Bei der Eingabe von Daten zeigt es sich, dass



PENTIUM 90 MHz

## Herausragende Qualität und Preis-Leistungsverhältnis.

digital  
business partner

«CELEBRIS»-PCs NEU

# teleprint

tdc SA

COMPUTER PERIPHERIE

**Grubenstrasse 107**  
3322 Schönbühl/BE  
Telefon 031/859 73 73  
Fax 031/859 73 76

**Industriestrasse 2**  
8108 Dällikon  
Telefon 01/844 18 19  
Fax 01/844 51 77

Durchleucht-Digitizer

## ARISTO hiGRID-Familie

jetzt noch attraktiver  
mit den neuen Präzisions-Durchleucht-Digitizern  
im Format Super A2 und Super A1

Neu



### Antwort-Coupon

Senden Sie mir bitte die kostenlose Digitizer Gesamt-Übersicht

Bitte rufen Sie mich an

Name: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Einsenden an: **rotring (Schweiz) AG**,  
Postfach, CH-8953 Dietikon,  
Tel. 01/740 20 21, Fax 01/742 10 52

**rotring (Schweiz) AG**  
Postfach  
CH-8953 Dietikon  
Tel. 01/740 20 21  
Fax 01/742 10 52